



20. Oktober 2025

Pressemitteilung

Musikhochschulen setzen Zeichen gegen Machtmissbrauch

Bundesweiter Aktionstag "KUNST. MACHT. MENSCHLICHKEIT." am 27. November 2025

Nachdem die Rektorenkonferenz der Musikhochschulen (RKM) im Mai 2024 einstimmig ein <u>Positionspapier</u> zum Umgang mit Machtmissbrauch an den deutschen Musikhochschulen beschlossen und daran anknüpfende <u>Handlungsempfehlungen</u> entwickelt hat, gehen alle 24 Hochschulen am 27. November 2025 gemeinsam einen wichtigen Umsetzungsschritt und setzen mit einem bundesweiten Aktionstag ein klares Zeichen gegen Diskriminierung und Machtmissbrauch.

Unter dem gemeinsamen Motto "KUNST. MACHT. MENSCHLICHKEIT." wird es an allen 24 staatlichen Musikhochschulen Veranstaltungen, Aktionen und Reflexionsräume geben – individuell gestaltet und getragen von einer gemeinsamen Haltung.

"Wir werden alles dafür tun, dass an den deutschen Musikhochschulen ein Umfeld vorhanden ist, das von Respekt, Vertrauen, Toleranz und Menschlichkeit geprägt ist", so Prof. Christian Fischer, Vorsitzender der RKM.

Mit dem Aktionstag setzt die Rektorenkonferenz der deutschen Musikhochschulen ein öffentlich sichtbares Zeichen für eine offene Auseinandersetzung mit Machtverhältnissen, für Prävention und strukturellen Wandel – intern wie extern.

Eine Übersicht der (hochschulinternen) Veranstaltungen der einzelnen Hochschulen finden Sie hier.

Pressekontakt:

Geschäftsstelle der Rektorenkonferenz der deutschen Musikhochschulen (RKM)

Mail: isabell.seider@mh-trossingen.de

Tel. +49 (0) 173 – 189 8683 (Geschäftsstelle, Isabell Seider) Tel: +49 (0) 173 – 233 4150 (Vorsitzender Prof. Christian Fischer)